

Geschäftsjahr: Kalenderjahr.**Gen.-Vers.:** Mai.**Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Findet in der Regel nicht statt; dagegen berechtigt der Besitz von zwei Aktien den Inhaber zum freien Besuch des Gartens und der zugehörigen Ausstellungen. Bei Besitz von 10 Aktien erstreckt sich dieses Recht auch auf die Familienangehörigen.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Immobil. 1 055 000, Gartenanlage 34 000, elektr. Beleucht. 30 000, Mobil. 2000, Bibliothek 1, Tiere 80 000, Insektenhaus 1, Bestände 4288, Versch. 4600, Material, Geräte u. Utensil. 3, Kaut.-Effekten 10 000, Effekten 8810, Bankkto 94 160, Kassa 261, Debit. 1551. — Passiva: A.-K. 450 000, Kap.-R.-F. 45 000, Spez.-R.-F. u. Ern.-F. 15 250, Anleihe 660 000, Beamten-Unterst.-F. 65 000, Kaut.-Kredit. 10 000, Restkaufpreis 50 000, Kredit. 20 318, Abonnements 1914 9108. Sa. M. 1 324 676.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Betriebskosten 201 054, Ernähr. d. Tierbestandes 80 920, Löhne d. Gartenarbeiter u. Handwerker 29 901, Verlust an gestorbenen Tieren 22 887, Beamten-Unterstütz.-F. 2900, Abschreib. 36 782. — Kredit: Eintrittsgelder 231 001, Abonnement 81 827, Abgaben d. Restauration 45 000, Gebühren für Umschreib. von Aktien 158, Gewinn an verkauften Tieren 5783, Zugang durch Geburten 4516, Diverse 6160. Sa. M. 374 466.

Dividenden 1897—1913: 0%.**Vorstand:** Dr. phil. L. Wunderlich.

Aufsichtsrat: Vors. Gutsbes. R. Peill, Stellv. Konsul a. D. H. Leiden, Rittergutsbes. P. von Andreae, Kaufm. F. v. Beckerath, Komm.-Rat M. Charlier, Bankier W. Th. von Deichmann, Justizrat P. Dubelmann, Kaufm. O. A. Engels, Hauptmann a. D. u. Rentner F. Grosman, Amtsgerichtsrat a. D. F. L. Günther, Fabrikbes. K. J. Leverkus, Gutsbes. M. von Mallinckrodt, Druckereibes. Komm.-Rat A. Neven Du Mont, Kaufm. E. v. Rautenstrauch, Landgerichtsrat a. D. Paul von Schnitzler, Rentier Kaufm. E. Tillmann.

Zoologischer Garten in Leipzig.

Gegründet: 24. 11. 1898. Übernahme des von E. W. Pinkert betriebenen Zoolog. Gartens für M. 275 000. Gründung s. Jahrg. 1900/1901.

Zweck: Unterhaltung u. Betrieb eines dem Publikum zugänglichen, der Förderung naturwissenschaftl. Kenntnisse u. der Unterhaltung gewidmeten zoolog. Gartens nebst Restaurationsanlagen im öffentl. Interesse. 1899/1900 wurde ein grosses Hauptgebäude mit Sälen, Kolonnaden etc. erbaut und Ende Sept. 1900 eröffnet. 1910 wurde ein Aquarium u. 1913 ein Terrarium eröffnet.

Kapital: M. 500 000 in 1000 Nam.-Aktien à M. 500.

Anleihe: M. 500 000 in 4% Oblig. von 1900, 1000 Stücke à M. 500 (Nr. 1—1000) auf den Namen der Allg. Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig und mit dem Blankogiro versehen. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1902 durch jährl. Ausl. im Sept. (erste 1901) auf 2./1.; kann ab 1909 verstärkt, auch ganz mit halbjähr. Frist auf einen Zinstermin gekündigt werden. Aufgelegt 17. u. 19./3. 1900 zu 100%. Noch in Umlauf Ende 1913 M. 462 500, davon M. 4000 unbegeben im Besitz der Ges. Zahlst.: Leipzig: Eigene Kasse, Allg. Deutsche Credit-Anstalt.

Darlehen: M. 500 000 zu 4%, aufgenommen von der Stadt Leipzig. Ende 1913 noch ungetilgt M. 443 945.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Semester. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Kassa 2437, Effekten 5000, Debit. 15 372, Gebäude 46 864, Anlagen 13 510, Neubau 1 065 252, Neuanlagen 151 975, Pflanzen 4234, Heizungs- u. Beleucht.-Anlagen 62 355, Inventar 38 823, Material 1563, Tiere 70 461, Futter u. Streu 5539, Unk. 5992, Drucksachenverlag 2680, Heizungs- u. Beleucht. 625. — Passiva: A.-K. 500 000, Oblig. 462 500, Schenkungs-F. 582, Unterst.-F. 7700, Dickhäuterhausbau-F. 1048, Darlehen 443 945, do. Tilg.-Kto 1500, do. Zs.-Kto 9140, Bank-Kto 9669, Kredit. einschl. vereinnahmter Abonnements 56 517, Gewinn 84. Sa. M. 1 492 687.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gehälter 21 477, Löhne 28 983, Futter u. Streu 60 202, Unk. 94 199, Schaustellungs-Unk. 13 072, Gebäude-Reparat. 10 245, Anlagenunterhalt. 13 128, Heizungs- u. Beleucht.-Anlagenreparat. 452, Heizung u. Beleucht. 6390, Zs. 18 167, Oblig.-Zs. 18 150, Tier-Kto 17 643, Abschreib. 30 730, Vortrag 84. — Kredit: Vortrag 122, Eintrittsgeld 183 021, Abonnements 44 513, Drucksachenverlag 7973, Pacht 59 582, Saalmiete u. Garderobeeinnahme 21 159, Tier-Erlös 16 555. Sa. M. 332 928.

Dividenden: 1899—1900: 0%; 1901: 4% auf 238 Aktien; 1902—1913: Bisher 0%.**Vorstand:** Dir. phil. J. Gebbing, kaufm. Dir. R. Birkigt.

Aufsichtsrat: Vors. Stadtrat Gust. Esche, Stellv. Dr. Wilh. Dodel, Justizrat Carl Lebrecht, Geh. Rechnungsrat Ernst Rösler, Stadtrat Wilh. Ryssel, Baurat Ant. Käßler, Baumeister Max Uhlemann, Steinmetzobermeister Robert Günther.

Tiergarten Nürnberg Aktiengesellschaft in Nürnberg.

Gegründet: 30./6. 1911; eingetr. 26./7. 1911. Gründer: Bankier Georg Kohn, Kaufm. u. Gemeindebevollmächtigter Sigmund Wertheimer, Hauptm. a. D. Heiner. Freih. von Pechmann, Komm.-Rat Friedr. Zahn u. rechtskundiger Magistratsrat Wilh. Weigel, Nürnberg.

Zweck: Schaffung u. Betrieb eines Tiergartens in Nürnberg. Die Ges. macht es sich weiter zur Aufgabe, nicht nur eine zum Tiergarten nötige Sammlung lebender Tiere anzu-